

Zwischen Orient und Okzident

Burgen und Basare des Vorderen Orients 24.4. - 28.8.2016

Gewand der Kaaba -
Juwel der Arabischen Kalligraphie 8.5. - 28.8.2016



بين المشرق والمغرب - فن المعماري والخط
حصون الشرق الأوسط وأسواقه
كسوة الكعبة المشرفة - جوهرة فن الخط العربي

Gefördert durch:

Mäkingen für Familien, Schulen,
Jugendliche und Studierende
www.historisches-museum-bielefeld.de

HISTORISCHES
MUSEUM
BIELEFELD

Von nah und fern

AUSSTELLUNGEN In nordrhein-westfälischen Museen gibt es in diesem Jahr allerhand zu entdecken: historische Spiele etwa oder Einblicke in das Leben im Vorderen Orient

Museum – nur etwas für schlechtes Wetter? Im Gegenteil: Die Freilichtmuseen im Land laden große und kleine Gäste bei jedem Wetter ein – besonders aber in der warmen Jahreszeit vom Frühling bis zum Herbst. Denn auch unter freiem Himmel gibt es viel zu entdecken.

Das Freilichtmuseum Hagen des westfälisch-lippischen Landschaftsverbandes (LWL) etwa. Es ist eingebettet in eine bildschöne Wald- und Wiesenlandschaft mit vielen historischen Fachwerkgebäuden und Werkstätten. Zu sehen ist dort alte Handwerkskunst. In etlichen Werkstätten wird täglich gearbeitet und den Besuchern Handwerk praktisch vorgeführt.

Die diesjährige Sonderaus-

stellung im Freilichtmuseum Hagen zeigt noch bis zum 30. Oktober unter der Überschrift „Früh übt sich ...“ Handwerk zum Spielen. „Der kleine Wagenbauer“ und „Die kleine Putzmacherin“ – so heißen Spiele, die um 1900 im Spielzeughandel angeboten wurden. Sie sind nur zwei von vielen Beispielen dafür, wie aus der Lebens- und Arbeitswelt von Handwerken „Handwerk zum Spielen“ wurde.

Mit acht Standorten wartet das LWL-Industriemuseum auf. Drei Bergwerke, eine Eisenhütte, ein Schiffshebewerk, eine Spinnerei und Weberei, eine Ziegelei und eine Glashütte halten die Geschichte des Industriezeitalters wach. Erzählt

wird von den Menschen, die einst in den Fabriken und Bergwerken arbeiteten. So werden die Industriedenkmäler mit neuem Leben erfüllt.

Zu den Schauvorführungen, Ausstellungen und Veranstaltungen kommen nach Museumsangaben jedes Jahr mehr als 400 000 Menschen. Zum LWL-Industriemuseum gehören die Zeche Zollern in Dortmund, die Zeche Hannover I in Bochum, die Zeche Nachtigall in Witten, das „Textilwerk“ Bocholt, die Henrichshütte in Hattingen, das Schiffshebewerk Henrichenburg, das Ziegeleimuseum Lage und die Glashütte Gernheim.

Wer sich in fremde Welten entführen lassen möchte, ist in

diesem Jahr im Historischen Museum Bielefeld an der richtigen Adresse. Noch bis zum 28. August ist eine Ausstellung zu sehen, die sich unter der Überschrift „Zwischen Orient und Okzident“ dem Vorderen Orient widmet.

Zum UNESCO-Weltkulturerbe in Syrien zählen der Basar von Aleppo und die gewaltige Kreuzfahrerburg Krak des Chevaliers. Diese bedeutenden Anlagen, die jetzt stark zerstört worden sind, lassen sich als Großmodelle im Maßstab 1:25 in der Ausstellung erleben. Darüber hinaus ermöglichen Hunderte von extra angefertigten Figuren einen Blick in das historische Geschehen im Mittelalter. An Burgen und Basaren lässt sich die (nicht immer friedliche) Begegnung von Orient und Okzident veranschaulichen, die zu einem Austausch von Wissen und Waren geführt hat, der beide Kulturen nachhaltig veränderte.

Zum Verständnis des Islam will eine zweite Präsentation im Historischen Museum Bielefeld beitragen, die das „Gewand der Kaaba“ vorstellt. Die Kaaba in Mekka, Pilgerstätte des Islam, wird von einem Tuch verhüllt, das mit aufgestickten Schriftzeichen bedeckt ist. Ein durch die Größe von sechs mal vier Meter bereits eindrucksvolles Teil des Gewands, zugleich ein Schaustück der arabischen Kalligraphie, hat der Zentralrat der Muslime in Deutschland zur Verfügung gestellt. *ema*

Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Industriekultur entdecken!

Dortmund | Bochum | Witten | Hattingen | Waltrop | Bocholt | Lage | Petershagen

LWL-Industriemuseum
Acht Orte – Ein Museum

www.lwl-industriemuseum.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LWL
FREILICHTMUSEUM
H A G E N

25.3. - 30.10.2016

**FRÜH ÜBT
SICH**
Handwerk zum Spielen

Mäckingerbach
58091 Hagen
Telefon: 02331 7807-0
www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Beilagenhinweis: Der Gesamtauflage dieser Ausgabe ist ein UK-Spendenaufdruck beigefügt.